



Im Institut für Erziehungswissenschaft des Fachbereichs 1 - Erziehungs- und Sozialwissenschaften - ist in der Arbeitsgruppe Empirische Unterrichtsforschung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)
(TV-L E 13, 75% -FwN-)

für einen Zeitraum von drei Jahren zu besetzen.

Die Arbeitsgruppe Empirische Unterrichtsforschung erforscht unterrichtsmethodische Handlungsformen (Kernpraktiken des Unterrichtens, beispielsweise das Vormachen) und Möglichkeiten der Förderung von Kompetenzen angehender Lehrkräfte sowie Voraussetzungen evidenzbasierter Praxis im Bildungsbereich. Im Bereich der Lehre deckt sie Lehrveranstaltungen zu Unterrichtsmethodik und Unterrichtsforschung ab und koordiniert das Allgemeine Schulpraktikum (ASP) im Lehramtsstudium.

Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Durchführung von empirischen Untersuchungen im Bereich der Lehr-Lern- und Unterrichtsforschung bzw. Lehrkräfte-Professionsforschung
- Präsentation bzw. Veröffentlichung von Forschungsergebnissen auf Konferenzen und in nationalen und internationalen Zeitschriften mit Begutachtungsverfahren
- Lehre im polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption und in den Masterstudiengängen Lehramt an Grundschulen bzw. Lehramt an Haupt- und Realschulen im Umfang von 3 LVS
- wissenschaftliche Weiterqualifizierung (Promotion)
- Bereitschaft zur hochschuldidaktischen Weiterbildung wird erwartet

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Erziehungswissenschaft oder Psychologie oder eines Studiengangs mit vergleichbaren Inhalten
- Kenntnisse im Bereich der Lehr-Lern- und Unterrichtsforschung bzw. Professionsforschung sowie der Pädagogischen Psychologie
- gute Kenntnisse oder Bereitschaft zur Einarbeitung im Bereich empirischer Forschungsmethoden einschließlich gängiger Analysesoftware (z. B. SPSS, R, Mplus)
- sichere Beherrschung der üblichen Office-Programme
- sichere Beherrschung der deutschen und der englischen Sprache in Wort und Schrift

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Universität Hildesheim legt Wert auf Gender- und Diversitykompetenz.

Die Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für im Ausland erworbene Hochschulabschlüsse wird vor der Einstellung eine Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) als Nachweis über die Gleichwertigkeit benötigt. Bitte beantragen Sie diese ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Christof Wecker unter der Tel.: 05121/883-10154 oder per E-Mail: empirische-unterrichtsforschung@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ihre Online-Bewerbung mit den üblichen Anlagen (Lebenslauf, Abitur- und Studienabschlusszeugnis sowie ggf. Veröffentlichungs- und Lehrveranstaltungsverzeichnisse **in einem einzigen pdf-Dokument**) **bis zum 30.01.2026 unter der Kennziffer 2026/51** über unser Karriereportal <https://bewerbung.uni-hildesheim.de/>.

